

## Anmeldung

Wir freuen uns über Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 02. Juni 2015 per E-Mail an [Susanne.Stanke@uvn-online.de](mailto:Susanne.Stanke@uvn-online.de).

**Betreff: Diversity**

### Kontakt:

Unternehmerverbände Niedersachsen e.V.  
Susanne Stanke  
Schiffgraben 36  
30175 Hannover

Tel.: +49 (511) 8505 365  
E-Mail: [susanne.stanke@uvn-online.de](mailto:susanne.stanke@uvn-online.de)

[www.uvn-online.de](http://www.uvn-online.de)

[www.migrationsportal.de](http://www.migrationsportal.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)



## Zukunftsthema Diversity: Eine Chance für den Mittelstand?

 Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Dienstag, 09. Juni 2015, 17:00 Uhr  
Unternehmerverbände Niedersachsen e.V.  
Schiffgraben 36, 30175 Hannover

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

## Zukunftsthema Diversity:

### Eine Chance für den Mittelstand?

Knapp ein Fünftel der niedersächsischen Bevölkerung hat eine Zuwanderungsgeschichte. Allein 2013 sind knapp 35 000 Personen nach Niedersachsen eingewandert. Die Bevölkerung wird nicht nur bunter, sondern infolge des demografischen Wandels weniger und älter.

Die Verknappung des Arbeitskräfteangebots stellt besonders kleine und mittlere Unternehmen (KMU) vor die Herausforderung, qualifizierte Fachkräfte zu finden. Diversity Management ist eine strategische und personalpolitische Antwort für Betriebe, das Rekrutierungspotential und die Innovationskraft zu erhöhen.

Warum ist Vielfalt betrieblich relevant? Wie kann Diversity Management in moderner Personalarbeit umgesetzt werden? Dr. Armutat, Leiter des Bereichs „Strategie, Forschung und Politik“ der DGFP e.V., gibt in seinem Vortrag Antworten auf diese Fragen.

Die BTC AG ist ein Arbeitgeber aus der IT-Branche, die - wie kaum eine andere Branche - vom „War of Talents“ betroffen ist. Dennoch gewinnt die BTC AG qualifizierte Fachkräfte und positioniert sich als attraktiver Arbeitgeber in Oldenburg. Nur: Wie hat es BTC geschafft? Dirk Thole, Vorstandsmitglied der BTC AG, glaubt, dass kultursensible Personalarbeit ein entscheidender Faktor zum Erfolg nicht nur für Konzerne, sondern auch für den Mittelstand ist. Er präsentiert die Unternehmensgeschichte hinter „Diversity bei BTC“ und gibt Einblicke in Methoden und Instrumente.

Über diese und weitere Themen möchten wir mit Ihnen diskutieren und laden Sie herzlich ein.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

## Programm

- 17:00 Uhr**      **Grußwort**  
**Dr. Volker Müller, Hauptgeschäftsführer**  
**Unternehmerverbände Niedersachsen e.V. (UVN)**
- 17:10 Uhr**      **„Herausforderung für moderne Personalarbeit: Diversity Management“** **Dr. Sascha Armutat, Leiter des Bereichs „Strategie, Forschung und Politik“**  
**Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP)**
- 17:40 Uhr**      **„Diversity bei BTC“**  
**Dirk Thole, Vorstandsmitglied**  
**Business Technology Consulting AG**
- Anschließend**      **Diskussion und Austausch bei Brot und Wein**

## Referenten



**Dirk Thole**  
**Vorstand der BTC Business Technology Consulting AG**

Dirk Thole studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Bayreuth. Nach seiner Tätigkeit bei PwC Deutsche Revision AG, Oldenburg, wechselte er in das Vorstandsbüro EWE AG. 2002 erfolgte der Wechsel als Geschäftsführer in die EWE TEL GmbH. Im Dezember 2011 trat Dirk Thole als Mitglied des Vorstandes in die BTC AG ein.



**Dr. Sascha Armutat**  
**Leiter Strategie, Forschung und Politik**  
**Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP)**

Dr. Sascha Armutat ist Leiter des Bereichs „Strategie, Forschung und Politik“ der DGFP e.V.. In dieser Funktion koordiniert er unter anderem das politische Themenmanagement und die praxisorientierten Forschungsaktivitäten der DGFP. Er beteiligt sich als Autor an den Veröffentlichungen der DGFP und gibt die DGFP-Schriftenreihen PraxisEdition und PraxisPapiere heraus.